

Ludwig Metz

Skizzenbuch, Inv. SG 2736

Ludwig Metz füllte das vorliegende Skizzenbuch 1852 auf einer Reise durch Sizilien vor allem mit Architektur- und Landschaftsstudien in Bleistift. Er besuchte zunächst Palermo, dann Messina, Taormina, Syrakus und Agrigent, und möglicherweise anschließend Sardinien, wo eine rasche Studie beim Monte Sirai entstand. Palermo und die Mosaiken der Cappella Palatina scheinen ihn dabei besonders beeindruckt zu haben; einzelne Motive notierte er sich hier teils sehr präzise, teils eher zügig auf die Seiten seines Skizzenbuchs. Neben Studien von baulichen Details, die den Architekten Metz verraten, halten viele der folgenden Zeichnungen eher Eindrücke der Sizilienreise fest: der Landschaft, wichtiger Gebäude oder antiker Ruinen. Das Buch, das vermutlich durch den täglichen Gebrauch stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, ist heute nur noch fragmentarisch erhalten, etliche Seiten wurden ausgelöst, auch der hintere Deckel des Einbands fehlt.

So nicht anders angegeben, sind alle Zeichnungen in Bleistift ausgeführt. Im Rahmen des Projekts wurden relevante Bezeichnungen, wenn möglich, transkribiert.

Spiegel vorne: signiert, datiert und bezeichnet oben rechts: Ludwig Metz. / nach Palermo / Aug. 1852.; datiert oben links (von fremder Hand): 1852; unten mittig Stempel der Städtischen Galerie, Frankfurt am Main (Lugt 2371c), mit zugehöriger Inventarnummer

Blatt (Bl.) 1–Bl. 3: im Zuge der Restaurierung ergänzt, leer

Bl. 4 recto (r): Natur- und Pflanzenstudie; unleserlich bezeichnet oben links (alles um 90 Grad nach links gedreht?)

Bl. 4 verso (v): mehrere Ornament- und Kapitellstudien; mit Notizen und Bezeichnungen versehen [teilweise um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 5r: mittig, um 90 Grad nach links gedreht: Fassade einer italienischen Kirche; oben/unten: Ornament- und Friesstudien, links eine Säule (teils um 90 Grad nach rechts gedreht); jeweils mit Notizen versehen (teils 90 oder 180 Grad gedreht)

Bl. 5v: leer

Bl. 6r: oben: Studie eines Balkons oder einer Loggia; unten: Studie des Gesimses von Santa Maria della Catena in Palermo, bezeichnet: Gesims der [...] Catena. [beides um 90 Grad nach rechts gedreht]

Bl. 6v: um 90 Grad nach rechts gedreht: rechts: Studie des Maßwerkgesimses von Santa Maria della Catena in Palermo; oberhalb der Darstellung bezeichnet: Gesims der Catena z. Palermo; mittig: Grundriss der Cappella Palatina in Palermo, mit Pinsel in Braun getönt; links neben der Darstellung bezeichnet: Capella palatina. P.; rechts: Nachzeichnung des (Zwickel-)Mosaiks mit einer Darstellung zum Alten Testament: links: Isaak segnet Jakob; rechts: der mit Pfeil und Bogen jagende Esau; oberhalb der Darstellung bezeichnet: Isaak. Jak. Rebecca. Esau.

Bl. 7r: Studie einer Säulenbasis und eines Gesimses, über blasser Nachzeichnung einer der Darstellungen der Mosaik aus der Cappella Palatina in Palermo; bezeichnet oben mittig: Fuß der [...] [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 7v: Nachzeichnung eines Mosaiks in der Cappella Palatina, Palermo: Paulus und Petrus konfrontieren Simon Magus vor Nero; Personen einzeln bezeichnet: Paul. Petrus. Christus d. ält. Nero; bezeichnet unten links: Capella palat. [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 8r: leer

Bl. 8v: Nachzeichnung eines Mosaiks in der Cappella Palatina, Palermo: links: Paulus predigt in der Synagoge von Damaskus, rechts: Flucht von Paulus aus Damaskus; bezeichnet oben links: Capella palat. [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]

Bl. 9r: Blick auf die Porta Nuova in Palermo von Osten, mit Pinsel schattiert; links unterhalb der Zeichnung bezeichnet: d Porta nuova Pal.

Bl. 9v: leer

Bl. 10r: Nachzeichnung des Mosaiks in der Hauptapside der Kathedrale von Messina: Christus Pantokrator; bezeichnet oben rechts: [...?]; bezeichnet unten rechts: Mosaik in der Chornische d. Doms [...] zu Messina [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 10v: mehrere, minimal über den Falz auf Bl. 11r hinauslaufende Studien von Gesimsen beim Giardino di Montalto, Messina; bezeichnet oben links: Gesims u. [...] Giardino; unten rechts mit weiteren Notizen versehen (alles um 90 Grad nach rechts gedreht)

Bl. 11r: Blick auf das Kloster San Domenico bei Taormina; bezeichnet unten rechts: Kloster b. Taormina [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 11v: oben: dreizeilige Notiz des Künstlers; darunter, teils überschrieben, um 90 Grad nach links gedrehte Studien eines Hirten, zu seinen Füßen ein Hund, im Hintergrund weidende Kühe oder Schafe

Bl. 12r: rasche Landschaftsstudie; bezeichnet unten: Capo S. Andrea // [...] [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 12v: Blick auf die Fassade von St. Augustin, Taormina, mit Detailstudien des Gesimses sowie diversen Profilschnitten, teilweise mit Pinsel betont (teils um 90 Grad gedreht); teils um 90 Grad nach rechts gedrehte Notizen; unten mittig bezeichnet: kleine Kirche i. Taormina

Bl. 13r: grobe Landschaftsskizze (um 90 Grad nach links gedreht)

- Bl. 13v: Stiftproben; Kalkulationen (alles um 90 Grad nach rechts gedreht)
- 14r: oben: rasche Skizze einer Architektur, rechts Bäume; bezeichnet oben: [...?]; bezeichnet links unterhalb der Skizze: Weg v. Taorm. n. Giarre[?].; unten: um 90 Grad nach links gedrehte, rasch skizzierte Landschaft
- Bl. 14v: rasche Landschaftsskizze, links Gebäude (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 15r: oben: Landschaftsskizze; mittig: von drei Umfassungslinien begrenzte, rasche Landschaftskomposition
- Bl. 15v: rasche Landschaftsskizze; bezeichnet oben: Picho [?] Milani [?] fabriano [...?] [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 16r: oben: mit Notizen und Kürzeln versehener Lageplan; bezeichnet oben mittig: [...?]; unten: Trennlinie, darunter Ornamentstudie; rechts Legende zur Karte oben: a. campo di Cartaginense / i. campo e castello degl. „Ateniense“ / f. Penisola di Plemirio. / n. Golfo Daseone o Arsenale degli Atensiense / z. Tempio di Giove Olimpico.
- Bl. 16v–Bl. 17r: Blick auf eine Küste, im Vordergrund eine steinerne Brücke, Ruinen, im Hintergrund Felsen im Meer; bezeichnet unten links: [...?] / b. Agi
- Bl. 17v: rasche Skizze mit Blick auf eine Ruine; bezeichnet oben rechts: Castello Agi [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 18r: rasche Landschaftsstudie von Felsen im Meer (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 18v: rasche Skizze von Felsen (?) (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 19r: Felsen im Meer (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 19v: Blick über das Meer auf einen Berg (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 20r: Blick über das Meer auf einen Berg (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 20v–Bl. 21r: Blick über das Meer auf einen Bergzug; Bl. 21 r oben: kleine Skizze zweier Figuren vor einem Berg
- Bl. 21v: Blick auf den Rest einer Säule des ehemaligen Jupitertempels bei Syrakus, daneben ein Baum, im Hintergrund Landschaft; bezeichnet unten mittig: Tempio di Giove. [...?] [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 22r: rasche Landschaftsskizze mit Bergen (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 22v: Blick auf die Reste antiker Säulen des ehemaligen Jupitertempels bei Syrakus; bezeichnet oben links: Syracus.; bezeichnet unten links: Brücke üb. d. Anapos. [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 23r: rasche Landschaftsskizze mit Brücke (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 23v: rasche Landschaftsstudie (um 90 Grad nach rechts gedreht); bezeichnet oben links: Beperto. Piazza.; bezeichnet unten rechts: Augusta. (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 24r: Landschaft mit Blick auf den Ätna; bezeichnet unten rechts: [...?] [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 24v: rasche Landschaftsskizze (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 25r: rasche Landschaftsskizze
- Bl. 25v: leer

- Bl. 26r: rasche Studie einer dicht bewachsenen, ansteigenden Landschaft, im Mittelgrund halbohohe Mauer mit pyramidenartigem Gebäude; bezeichnet unten rechts: [...] [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 26v: Blick in eine weite Hügellandschaft (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 27r: rasche, kleine Skizze
- Bl. 27v: Wolkenstudie (?) (um 90 Grad nach rechts gedreht); bezeichnet entlang des Falzes (sich auf die Darstellung der nächsten Seite beziehend): monastero dei capuccini, Siracusa [um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 28r: Blick auf das Kapuzinerkloster bei Syrakus (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 28v: rasche Landschaftsskizze bei Agrigent (?), links ein Tempel (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 29r: Blick auf den dorischen Ringhallentempel auf dem Girgenti-Hügel, Agrigent; bezeichnet unten mittig: Girgenti [...] [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 29v: oben: Studien eines Gesimses (?); unten: Grundriss eines griechischen Tempels: Naos, von einer Säulenhalle umgeben; mit Notizen und Bezeichnungen versehen
- Bl. 30r: Studien eines Gesimses und Treppenlaufs; mit Notizen des Künstlers
- Bl. 30v: Blick auf den dorischen Ringhallentempel auf dem Girgenti-Hügel bei Agrigent (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 31r: Skizze mit Maßangaben und Notizen
- Bl. 31v: begonnene Studie eines dorischen Tempels bei Agrigent (?) (um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 32r: Steine vor den Stufen einer Tempelruine (?) (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 32v: mehrzeilige Notiz über einer raschen, um 90 Grad nach rechts gedrehten Landschaftsskizze
- Bl. 33r: bezeichnet: Molete. / [...] [um 90 Grad nach rechts gedreht]; Blatt entlang der langen Blattkante zu etwa einem Drittel durch Reißen verkürzt
- Bl. 33v: Grundriss und Profilschnitte; rechts mit Notizen versehen; Blatt entlang der langen Blattkante zu etwa einem Drittel durch Reißen verkürzt
- Bl. 34r: Aufrisse und Schnitte von Gesimsprofilen; mit Bezeichnungen versehen: [...] S. Nicolas z. Girgenti
- Bl. 34v: Blick in eine romanisch Kirche; mit Notizen versehen
- Bl. 35r: halbseitig mit Notizen versehen, teils eine um 90 Grad nach links gedrehte Landschaftsskizze überlagernd
- Bl. 35v–Bl. 36v: ganzseitig beschriftet
- Bl. 37r: Gebirgslandschaft (um 90 Grad nach links gedreht)
- Bl. 37v: Skizze einer Burg (?); bezeichnet unten mittig: T[...] / an einem Sonntag Nachmittag an dieser Stelle vorbeigekommen [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 38r: rasche Studie, rechts eine Kirche (um 90 Grad nach links gedreht)

Bl. 38v: Kirchenruine (um 90 Grad nach rechts gedreht); über das Blatt verteilte Stiftproben

Bl. 39r: teilweise mit Pinsel aquarellierte Studie einer Ruine (um 90 Grad nach links gedreht)

Bl. 39v–Bl. 40r: leer

Bl. 40v: rasche Landschaftsskizze (um 90 Grad nach rechts gedreht)

Bl. 41r: ganzseitig beschriftet: 26. Sept. [...]

Bl. 41v: ganzseitig beschriftet, mittig zwei skizzierte Grundrisse

Bl. 42r: ganzseitig beschriftet

Bl. 42v: nahezu halbseitig beschriftet

Bl. 43r: nahezu halbseitig beschriftet

Bl. 43v: halbseitig beschriftet

Bl. 44: leer

Bl. 45r: schattierte, teilweise verwischte Wolkenstudie; bezeichnet oben links: für [...?] [alles um 90 Grad nach links gedreht]

Bl. 45v: leer

Bl. 46: leer, entlang der langen Blattkante zur Hälfte abgerissen

Bl. 47–Bl. 50: leer

Bl. 51r: ganzseitig beschriftet

Bl. 51v: leer

Bl. 52r: skizzierte, teilweise verwischte Höhenburg (um 90 Grad nach links gedreht)

Bl. 52v–Bl. 53v: leer

Bl. 54: eng entlang des Falzes ausgerissen

Bl. 55: leer, entlang der langen Blattkante zur Hälfte beschnitten

Bl. 56: eng entlang des Falzes ausgerissen

Bl. 57–Bl. 58: leer

Bl. 59r: halbseitig mit einer Kalkulation beschrieben

Bl. 59v–Bl. 60r: leer

Bl. 60v: halbseitig beschriftet

Bl. 61–Bl.67: eng entlang des Falzes ausgeschnitten, teilweise mit Resten einer Zeichnung

Bl. 68r: Blick auf eine Küste (um 90 Grad nach links gedreht)

Bl. 68v: Kopf- und Figurenstudien einer Frau im Profil

Bl. 69r: Heiligenskulptur und Flurkreuz bei Taormina, links im Hintergrund eine Burg; bezeichnet oben links: [...?]; bezeichnet unten rechts: bei Taormina [alles um 90 Grad nach links gedreht]

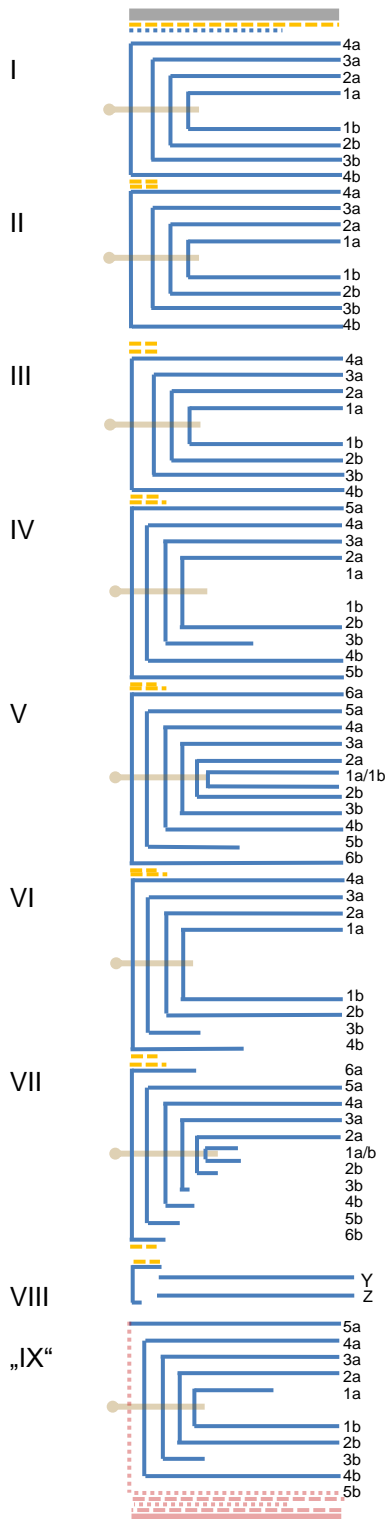
Bl. 69v: rasche Skizze einer Küste; bezeichnet oben [...?]; oben rechts ein schwarzer Aquarellfleck [alles um 90 Grad nach links gedreht]

- Bl. 70r: ganzseitig Notizen
- Bl. 70v–Bl. 71r: ganzseitig beschriftet
- Bl. 71v: oben links mit Notizen versehen
- Bl. 72r: oben links bezeichnet (teils mit Feder in Schwarz)
- Bl. 72v: Blick auf den Tempelberg bei Agrigent; bezeichnet unten mittig: Girgenti [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 73r: teilweise durchgestrichene Auflistung des Künstlers über eine um 90 Grad nach links gedrehte Zeichnung einer Schafherde in der Landschaft
- Bl. 73v: oben: rasche Landschaftsstudie; unten: Grundriss oder die Studie eines Treppenlaufs (?)
- Bl. 74r: teilweise durchgestrichene Auflistung des Künstlers; Blatt entlang der langen Blattkante etwa um ein Drittel ausgerissen
- Bl. 74v: ganzseitig Notizen des Künstlers, teilweise um 90 Grad nach rechts gedreht, Blatt entlang der langen Blattkante etwa um ein Drittel ausgerissen
- Bl. 75r: Landschaftsstudie beim Monte Sirai; bezeichnet unten links: B. Sirai [...?] Sept. 52 [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 75v: um 90 Grad nach rechts gedrehte Notizen
- Bl. 76r: oben: rasche Landschaftsskizze mit Brücke, teilweise über den Falz auf Bl. 75v hinauslaufend; unten: teilweise durchgestrichene Auflistung
- Bl. 76v: teilweise um 90 Grad nach rechts gedrehte Notizen des Künstlers, eine um 90 Grad nach rechts gedrehte Landschaftsstudie überlagernd; Stiftproben
- Bl. 76r: Stiftprobe; Blatt entlang der langen Blattkante ausgerissen
- Bl. 76v: rasche Stadtsilhouette (um 90 Grad nach links gedreht), Blatt entlang der langen Blattkante ausgerissen
- Bl. 78r: ganzseitig beschriftet
- Bl. 78v: über das Blatt verteilte Stiftproben, Notizen und Rechnungen; stark verwischte Bleistiftspuren
- Bl. 79, Bl. 80 sowie Spiegel hinten: im Zuge der Restaurierung ergänzt, leer

LAGENPROTOKOLL

(Vorrestaurierungszustand)

- = Deckelkernpappe
- = Papier des gehefteten Buchblockes
- - - = Klebeschicht
- = Heftzwirn in Lagenmitte
- = Bruch, Riss oder Ähnliches



CHECK Lagenübergang: Gibt es auf 4b Ableimspuren?

Lagenrest VIII an VII haftend. **CHECK: Heftfaden innen?**

Lose einliegendes Blatt, dem Format und den Perforationen am Heftfalz entlang zum Buch gehörend.
Lose einliegendes Blatt, dem Format und den Perforationen am Heftfalz entlang zum Buch gehörend.

Lose einliegend, aber eindeutig hier in der IX. Lage zu verorten.
Wahrscheinlich IX und letzte Lage. Es ist nicht gänzlich auszuschließen, dass mehr nicht nur der Deckel sondern auch weitere Lagen verloren gegangen sind. Die Gegenseite der losen IX5a als mit dem Deckel verlorenen Spiegel anzunehmen, ist jedoch auch schlüssig.

Wahrscheinlich als Spiegel an hinteren Deckel kaschiert und mit diesem verloren.

Der Bestand der Skizzenbücher des Städel Museums wurde im Rahmen der Initiative „KUNST AUF LAGER“ mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung und der Hermann Reemtsma Stiftung restauriert und digitalisiert.

Projektleitung: Ruth Schmutzler, Regina Freyberger

Restaurierung: Anna Motz

Bearbeitung: Linda Baumgartner, Francisca Nowel-Camino

Stand: 28. Oktober 2020

CC BY-SA 4.0 Städel Museum, Frankfurt am Main